

Willkommen zur Stadtkonferenz

01

Stadtraum Innenstadt - Gestaltung, Freiräume, Beleuchtung ...

Stärken - heute

- Attraktives Stadtbild
- Großzügige Fußgängerzone
- Stadtpark in der Innenstadt
- Zahlreiche historische Gebäude
- Passagen verbinden die Plätze
- Spielplatz am Warrington-Platz
- Grundsätzlich hohes Maß an Sauberkeit

Schwächen - heute

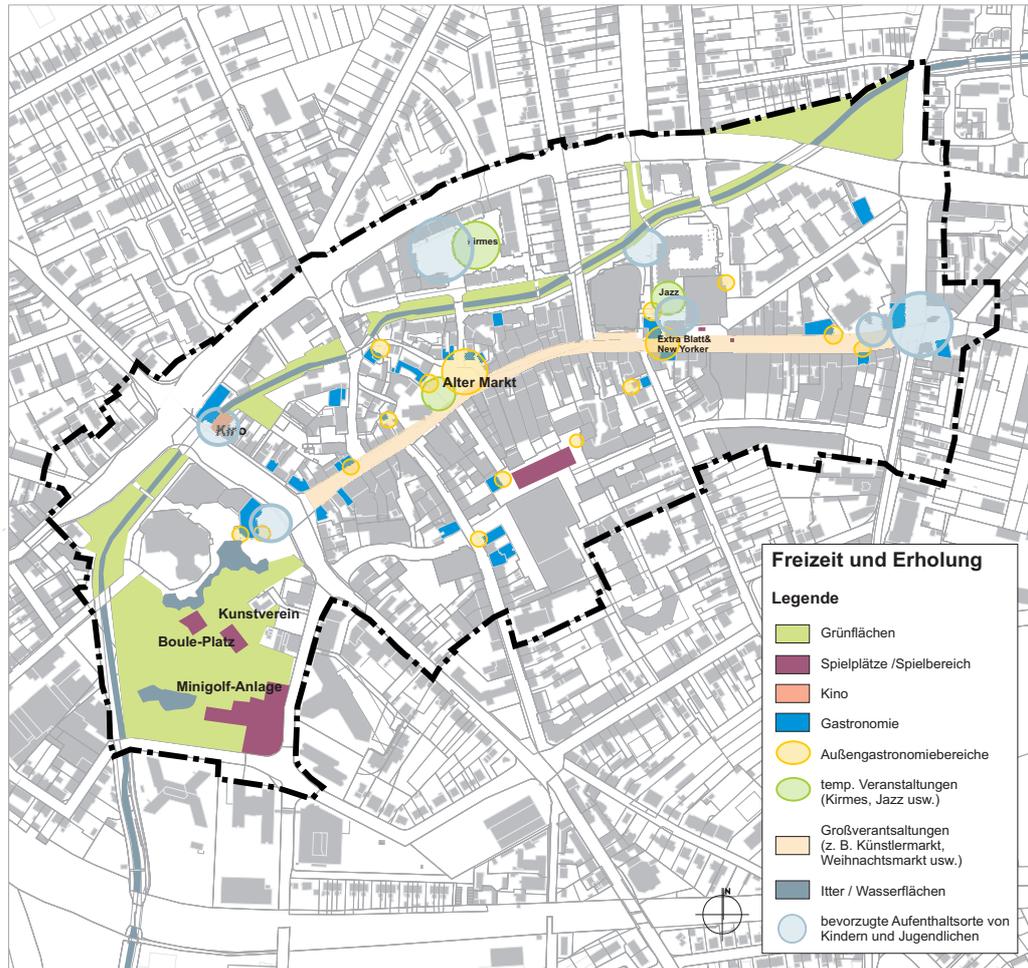
- Fehlende Stadteingänge
- Kaum Wahrnehmung der Iltter in der Innenstadt und im Stadtpark
- Veraltetes Stadtmobiliar wie Bänke, Papierkörbe, etc.
- Kein einheitliches Lichtkonzept
- Viele Werbeaufsteller
- Uneinheitliches und zum Teil defektes Pflaster
- Stadtpark „in die Jahre gekommen“

Sollprofil - morgen

- Attraktiv gestaltetet Innenstadt für alle Generationen
- Attraktive Beleuchtung der historischen Gebäude
- Attraktive Aufenthaltsbereiche für Familie, Kinder und Jugendliche
- Einladende Eingänge zur Innenstadt
- Hoher Wohlfühlcharakter in einer modernen und zugleich historischen Innenstadt
- Erneuerung des Stadtbildes durch gezielte Fassadenerneuerung an neuralgischen Punkten

Unsere Fragen an Sie

- Wie bewerten Sie die Gestaltung der Hildener Innenstadt? Wo kann die Gestaltung verbessert werden?
- Wie bewerten Sie die Gestaltung der Fußgängerzone, der Beleuchtung und Möblierung? Was muss sich ändern?
- Wo befinden sich Flächen/Straßen/Bereiche in der Innenstadt, die aufgewertet werden sollten?
- Sollen neue Spielinseln in die Innenstadt integriert werden, wenn ja wo?
- Wie kann die Iltter in das Stadtbild integriert werden?
- Was vermissen Sie?



Einblicke ...



Willkommen zur Stadtkonferenz

02

Nimm Platz - Nutzungskonzept für die Plätze der Stadt

Stärken - heute

- Viele Plätze mit unterschiedlichen Funktionen
- Viel Leben auf einigen Plätzen
- Attraktive neu gestaltete Plätze wie der Dr.-Ellen-Wiederhold-Platz
- Gastronomie am Markt und in der Fußgängerzone
- Attraktive Feste auf den Plätzen
- Schöner Wochenmarkt

Schwächen - heute

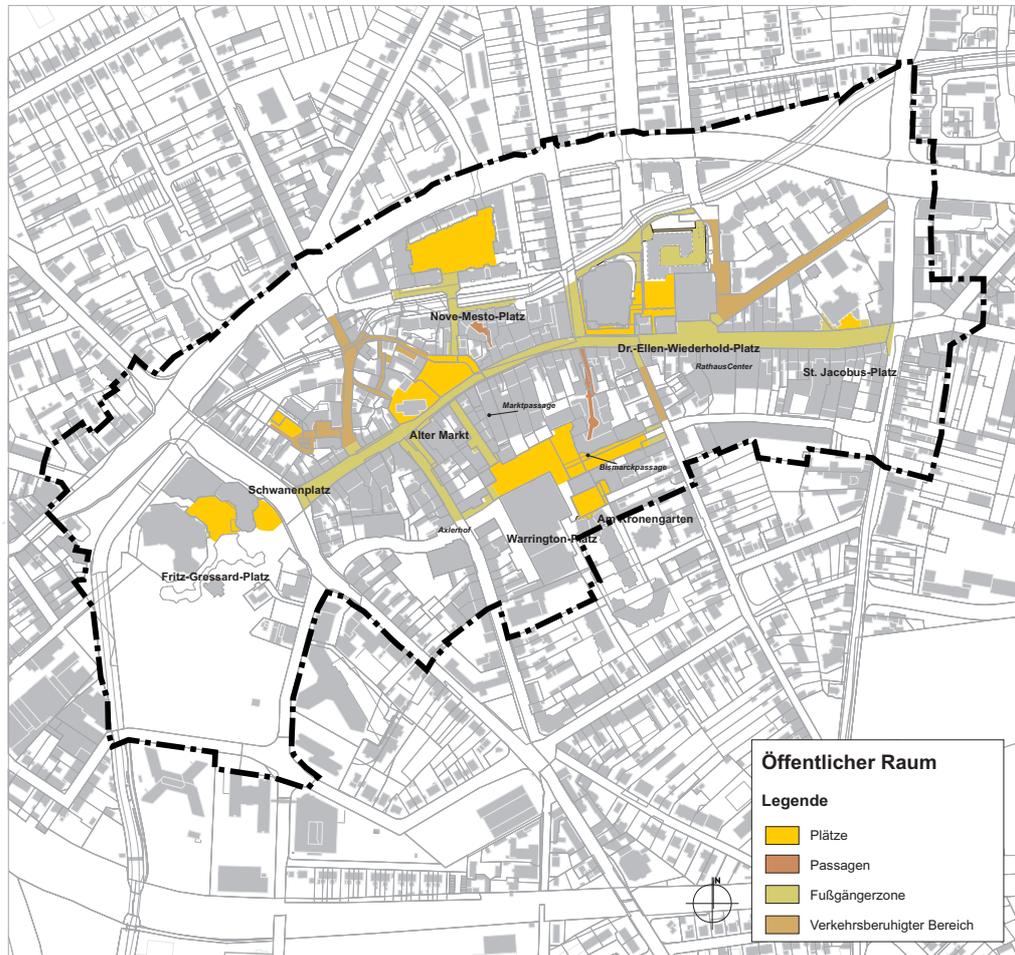
- Unattraktive Gestaltung des Fritz-Gessard-Platzes
- Verhalten von Jugendlichen auf Plätzen
- Teilweise wenig Aufenthaltsqualität
- Teilweise nur vereinzelte Funktionen wie der Wochenmarkt auf dem Nove-Mesto-Platz
- Unattraktive Gestaltung der Randbereiche am Warrington-Platz
- Fehlende Funktion für den Schwanenplatz
- Fehlende Akzeptanz des Dr.-Ellen-Wiederhold-Platzes

Sollprofil - morgen

- Aufeinander abgestimmtes Nutzungskonzept für die Plätze
- Neue Gestaltung für defizitäre Plätze
- Hohe Aufenthaltsqualität für Jung und Alt
- Integration der Plätze in die Fußgängerzone

Unsere Fragen an Sie

- Sollen die Plätze in der Innenstadt aufgewertet werden, wenn ja, welche Plätze?
- Was sollte getan werden, um die Aufenthaltsqualität der Plätze zu steigern?
- Welche Funktion sollte welcher Platz haben?



Einblicke ...



Stärken - heute

- Gute Erreichbarkeit für alle Verkehrsteilnehmer
- Gute Verbindung mit Bus und Bahn
- Zwei DB-Haltepunkte
- Attraktive Wege für Radfahrer
- Zahlreiche Parkmöglichkeiten für Kfz und Fahrräder
- Viele Parkhäuser

Schwächen - heute

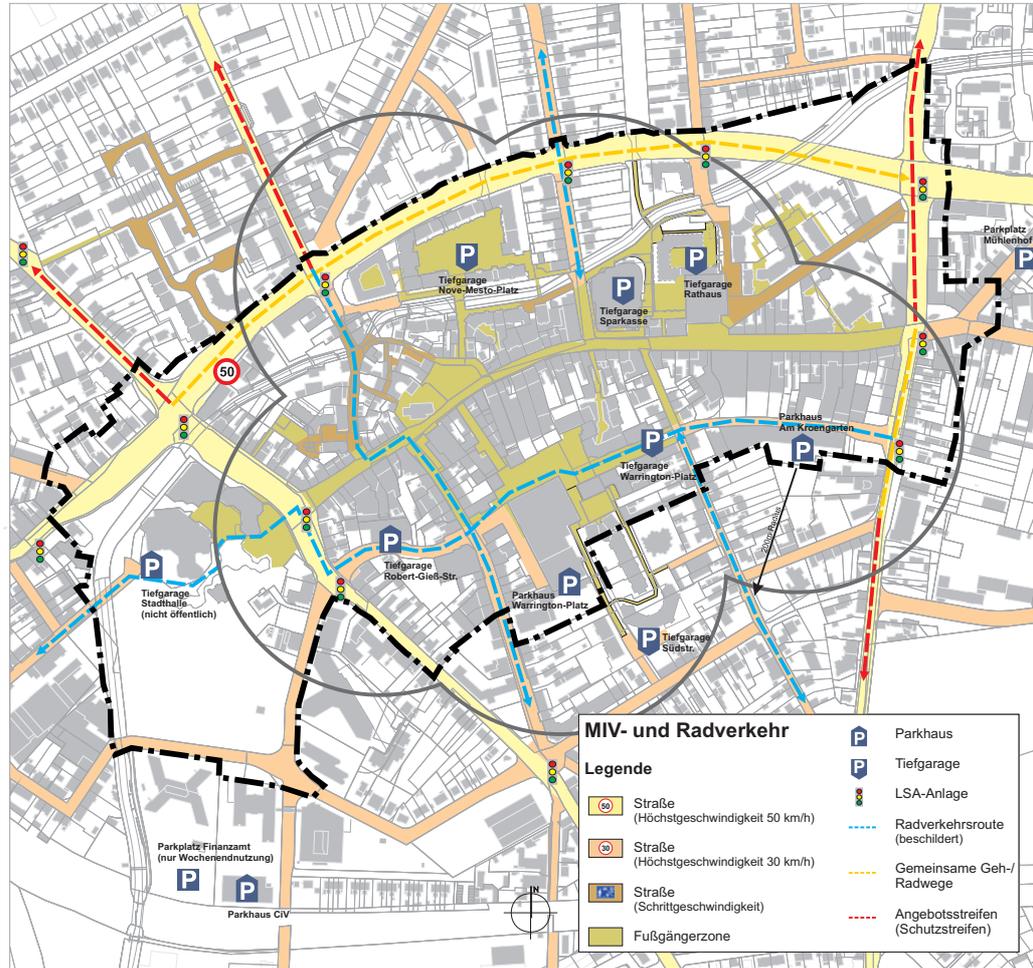
- Zerschneidung der Innenstadt durch große Verkehrsachsen
- Unattraktive Stadteingänge zur Innenstadt
- Barriere-Wirkung sowohl am westlichen (Richtung Stadtpark) als auch am östlichen (Richtung Gabelung) Ende der Mittelstraße durch Vorrang für Kfz-Verkehr
- Ampelschaltung zu Teil mit langen Wartezeiten
- Starker Anlieferverkehr
- Fehlende Orientierungsmöglichkeit
- Kantenausbildungen als Handicap für Geh- und Sehbehinderte

Sollprofil - morgen

- Attraktive Gestaltung der Stadteingänge
- Aufwertung und Neuorganisation der Benrather Straße
- Verbesserung der Orientierungs- und Informationsmöglichkeiten in der Innenstadt
- Bessere Ausschilderung
- Durchlässigkeit des Radverkehrs verbessern
- Eingrenzung des Lieferverkehrs

Unsere Fragen an Sie

- Wie bewerten Sie die Erreichbarkeit der Hildener Innenstadt?
- Wo befinden sich Barrieren, die Ihrer Meinung nach beseitigt werden sollten?
- Welche Wegverbindungen sollten verbessert werden?
- Wo kann die Situation für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden?
- Muss das Parkplatzangebot verbessert werden?



Einblicke ...



Willkommen zur Stadtkonferenz

04

Das Angebot - Geschäfte, Restaurants und Kino ...

Stärken - heute

- Gutes Angebot an Geschäften
- Kino, Rathaus, Stadthalle
- Schöner Wochenmarkt
- Hochwertige Veranstaltungen in der Innenstadt
- Guter Nutzungsmix Wohnen, Einkaufen, Freizeit

Schwächen - heute

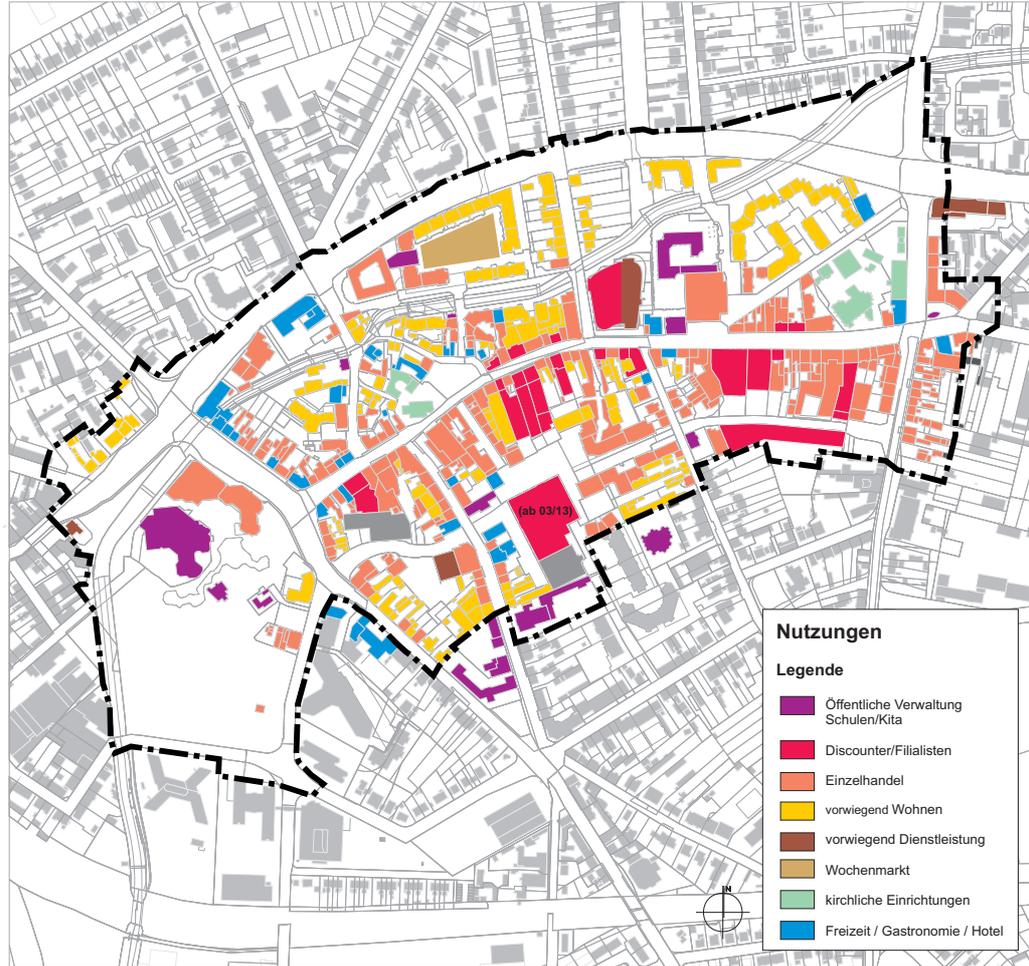
- Zu viele Veranstaltungen
- Zu wenig Angebote für Kinder, Familien, Generationen mittleren Alters
- Wenig verschiedene Restaurants und Kneipen
- Fehlende Urbanität nach Geschäftsschluss
- Fehlende Räume für Jugendliche

Sollprofil - morgen

- Vielfältiger Nutzungsmix mit zahlreichen verschiedenen Angeboten
- Hochwertiges Veranstaltungskonzept
- Aufenthalts- und Freizeitangebot für verschiedene Altersgruppen

Unsere Fragen an Sie

- Wie bewerten Sie das Angebot an Geschäften, Gastronomie, etc. in der Hildener Innenstadt?
- Was schätzen Sie am Einkaufsstandort Hilden im Vergleich zu anderen Einkaufsstädten?
- Welche Angebote im Einzelhandel und der Gastronomie vermissen Sie?
- Welche Freizeitangebote wünschen Sie sich?



Einblicke ...



Stärken - heute

- Hoher Bekanntheitsgrad, sehr beliebt bei externen Kunden
- Hohe Identifikation der Bürgerschaft mit der Stadt
- Gute Kundenbindung
- Viele gute Veranstaltungen

Schwächen - heute

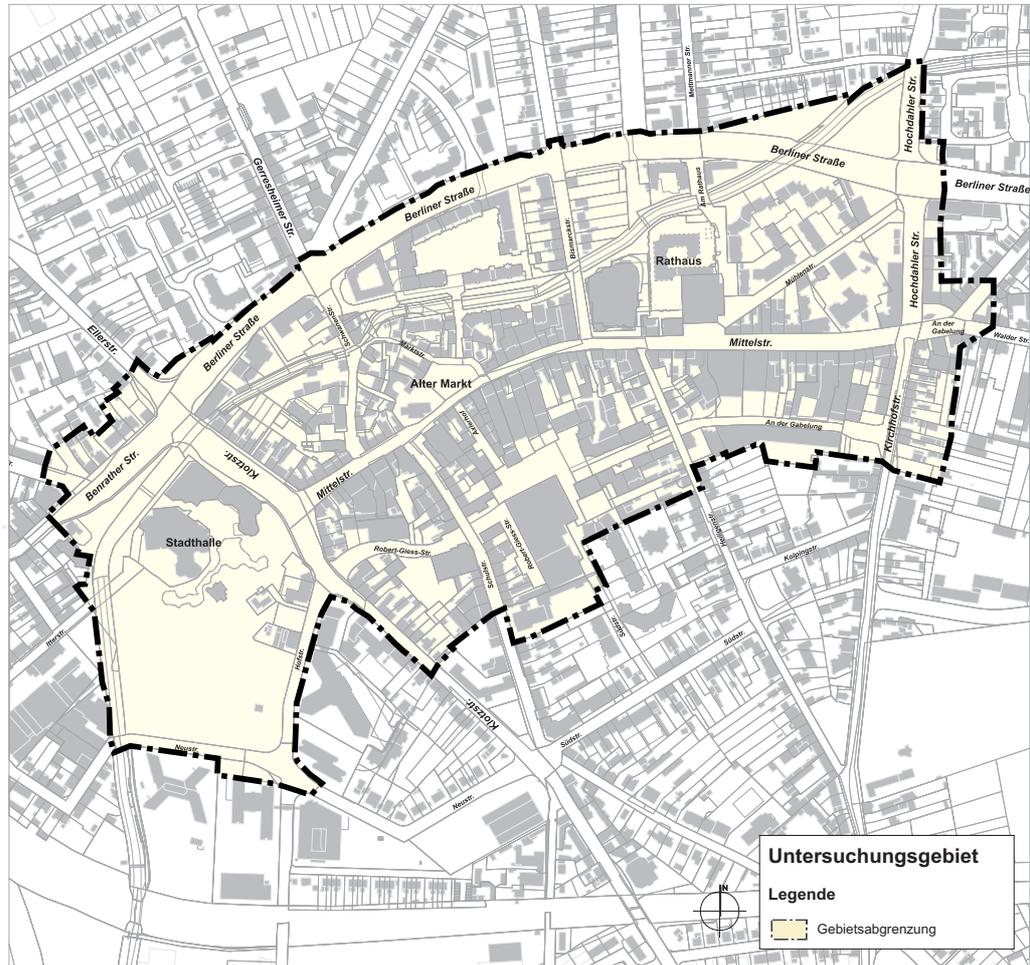
- Bürgerbeschwerden wegen Schwierigkeiten zwischen Wohn- und Innenstadtnutzung
- Vandalismus und teilweise fehlende Sauberkeit

Sollprofil - morgen

- Einheitliches Werbekonzept für die Innenstadt
- Neuer aktueller Internetauftritt
- Modernes, einheitliches Veranstaltungskonzept
- Bürgerbezogene und ehrenamtliche Aktivitäten stärken
- Themenfeste stärken, wie zum Beispiel Herbstmarkt mit herbstlichen Gerichten
- Starke Netzwerke in der Innenstadt (Parkhausbetreiber, Gastronomen, Einzelhändler)

Unsere Fragen an Sie

- Woran denken Sie, wenn Sie an die Hildener Innenstadt denken?
- Wie kann für die Hildener Innenstadt ein Imagegewinn erzielt werden
- Welchen Slogan könnten Sie sich für die Innenstadt vorstellen?
- Was wäre Ihrer Meinung nach zu tun, um die Stadt besser zu vermarkten?



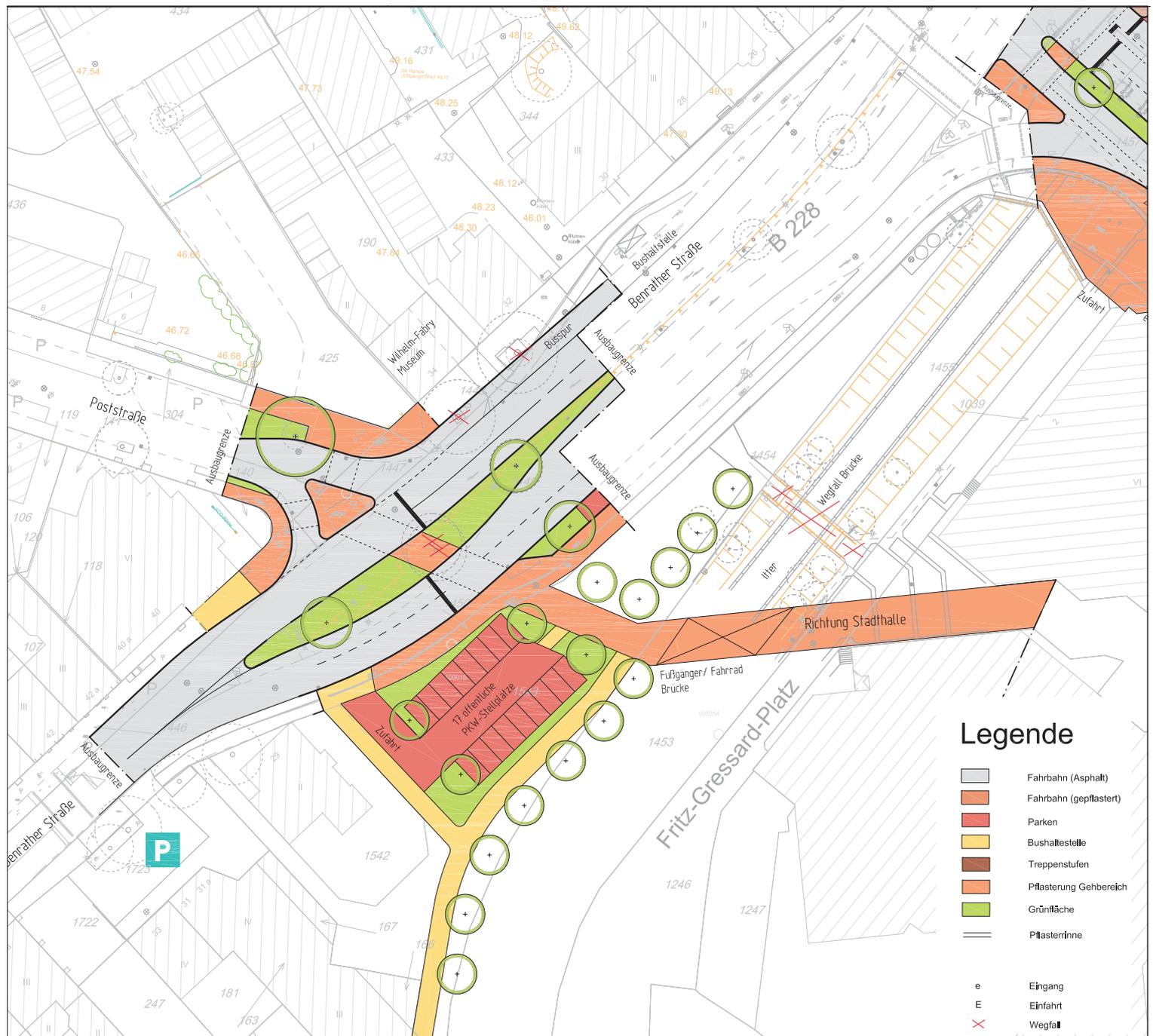
Einblicke ...



Willkommen zur 2. Stadtkonferenz

Westlicher Innenstadtzugang

01 Verbindung vom Bahnhof Hilden über die Poststraße zum Fritz-Gressard-Platz



Darstellung: Büro StadtVerkehr

Ziel:

- Schaffung einer fußläufigen Verbindung vom Bahnhof Hilden in die Innenstadt über den Fritz-Gressard-Platz
- Aufwertung des Fritz-Gressard-Platzes durch zusätzliche Fußgängerlenkung und -frequenzen über den Platz

Umsetzung:

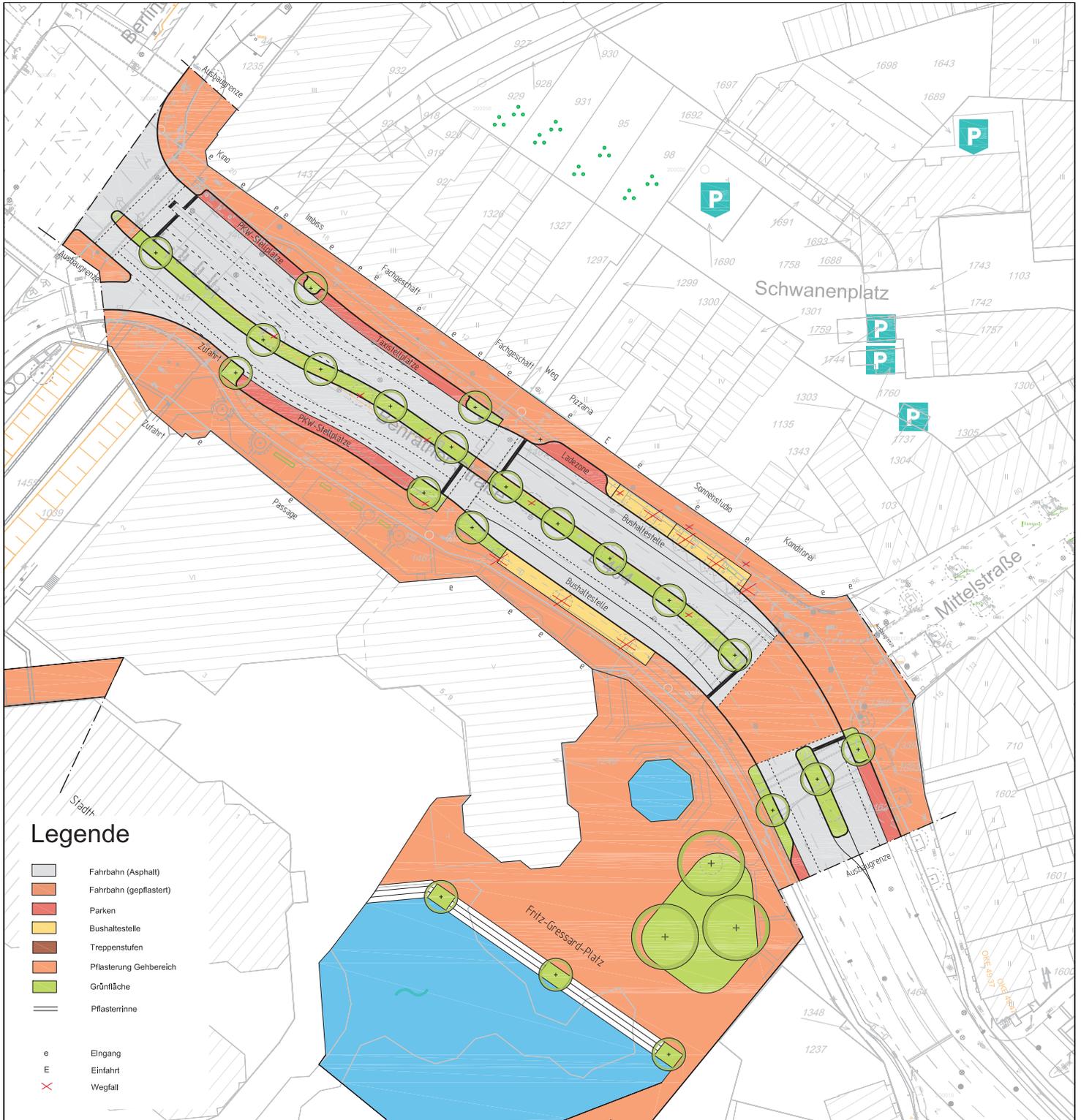
- Einrichtung eines Fußgängerüberwegs mit Lichtsignalanlage auf der Benrather Straße in Höhe Poststraße bei gleichzeitiger Entfernung des westlichen Fußgängerüberwegs
- Installation einer neuen Itterbrücke als direkte Anbindung des Fritz-Gressard-Platzes
- Anlegung eines Parkplatzes für Kunden des Steinhäuser Zentrums



Willkommen zur 2. Stadtkonferenz

Westlicher Innenstadteingang

02 Neugestaltung des Übergang Fußgängerzone und Fritz-Gressard-Platz und Gestaltung der Benrather Straße



Darstellung: Büro StadtVerkehr

Ziel:

- Verbesserung der Wegebeziehung zwischen Fußgängerzone und Fritz-Gressard-Platz und der Gestaltung der Benrather Straße

Umsetzung:

- Neue Gestaltung des Übergangs von der Mittelstraße über die Fahrbahn der Klotzstraße/Benrather Straße
 - Optimierung der Wartezeiten für Fußgänger
 - Umgestaltung der Benrather Straße: Reduzierung der Fahrspuren auf ein notwendiges Maß, Neuordnung der ÖPNV-Haltestellen, straßenbegleitende Stellplätze für das Steinhäuser Zentrum und Taxistellplätze



Willkommen zur 2. Stadtkonferenz Stadtpark und Fritz-Gressard-Platz

03 Relaunch des Stadtparks und des Fritz-Gressard-Platzes

Bestand Stadtpark



Bestand Fritz-Gressard-Platz



Bestand Steinhäuser Zentrum



Ziel:

- Optimierung der Wegeverbindung zwischen Stadtpark und Fußgängerzone
- Steigerung der Aufenthaltsqualität
- Verbesserung der Spiel-, Bewegungs- und Kommunikationsräume für Kinder und Jugendliche
- Moderne, zeitgemäße Gestaltung des Stadtparks und des Fritz-Gressard-Platzes mit besonderen Angeboten für Kinder und Jugendliche, aber auch für alle Generationen
- Öffnung der Lücke z.B. mit Stufenanlagen

Umsetzung:

- Start der Planung durch Auslobung eines Landschaftsarchitekten-Wettbewerbs für die Detailplanung
- Intensive Beteiligung der Zielgruppen

Beispiele Neugestaltung



Beispiele Neugestaltung



Beispiele Neugestaltung



Willkommen zur 2. Stadtkonferenz

Weitere Plätze und Projekte zur Gestaltung in der Innenstadt

04 Neugestaltung des Schwanenplatzes zum Platz der Sinne



Darstellung: Stadt Hilden

Ziel:

- Schaffung eines innerstädtischen Ruheraums
- Klare Funktionszuweisung des Schwanenplatzes

Umsetzung:

- Hochbeete mit saisonalen Pflanzen
- Hochwertiges Mobiliar
- Edelstahl-Windsulptur im Pflanzbeet
- Integration bestehender Bäume in die Konzeption

05 Einrichten von Spielstationen in der Fußgängerzone



Ziel:

- Verbesserung der Aufenthaltsqualität und Erhebung der Verweildauer von Familien in der Innenstadt
- Steigerung der Attraktivität des Stadtbildes

Umsetzung:

- Einrichtung von drei Spielstationen entlang der Mittelstraße mit Sitzmöglichkeiten

06 Relaunch des Warrington-Platzes



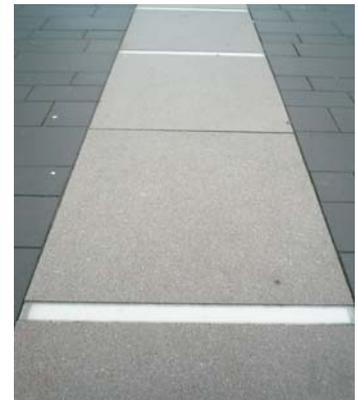
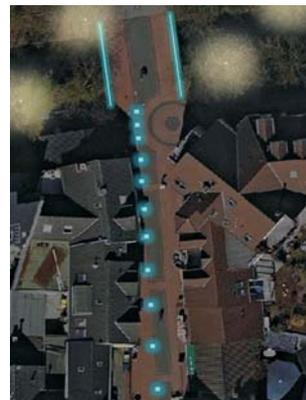
Ziel:

- Aufwertung und Weiterentwicklung des Platzes als Familienplatz
- Optimierung der Spiel-, Bewegungs- und Kommunikationsräume auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen
- Schaffung klarer Raumkanten um den Platz

Umsetzung:

- Beteiligung der Bewohner und Anlieger bei der Planung
- Auslobung eines Landschaftsarchitekten-Wettbewerbs für die Detailplanung
- Ideen: Aufwertung der Fläche unterhalb der Baumgruppe mit Sitzmöglichkeiten und als Fläche für Boule-Spiele, Ersetzen der Sträucher und Büsche durch Treppenstufenanlagen in den Randbereichen
- Schließung der nördlichen Baulücke durch eine attraktive Bebauung

08 Installation von Lichtbrücken von der Mittelstraße in die Seitenbereiche



Darstellung: Stadt Hilden

Ziel:

- Schaffung von verbindenden Elementen in die Seitenbereiche der Mittelstraße

Umsetzung:

- Einrichtung von LED-Bodenleuchten im Pflasterbelag analog zu den Lichtbändern am Dr.-Ellen-Wiederhold-Platz
- Starterprojekt: Installation von Bodenleuchten in der Kurt-Kappel-Straße als optische Wegweisung vom Markt zum Nove-Mesto-Platz
- Lichtbrücken in weiteren Seitenstraßen, z.B. Schulstraße, Axlerhof, Heiligenstraße



09 Illumination der Itterbrücken

Ziel:

- Verbesserung der Wahrnehmung und Erleben der Itter in der Innenstadt
- Verbesserung der Wegebeziehungen und Abbau von Barrieren

Umsetzung:

- Illumination der Brücken und ihrer Zuwege durch eine funktionale Beleuchtung
- Beleuchtung einzelner Bäume entlang der Itter als Wegführung zwischen den einzelnen Brücken

(Darstellung: Stadt Hilden)

Willkommen zur 2. Stadtkonferenz

Weitere Plätze und Projekte zur Gestaltung in der Innenstadt

07 Umgestaltung des Kreuzungsbereichs Robert-Gies-Straße / Schulstraße



Darstellung: Büro StadtVerkehr



Ziel:

- Schaffung einer urbanen Eingangssituation im Bereich Schulstraße
- Schaffung von Querungsmöglichkeiten von der Schulstraße in den Warrington-Platz

Umsetzung:

- Einrichtung einer verkehrsberuhigten Einkaufsstraße mit einer Tempo-10-Zone
- Farbliche Gestaltung des Fahrbahn- und Gehwegbereichs analog zur Fußgängerzone
- Einrichtung von 4 Stellplätzen (E-Ladestation, Taxis) und 10 Fahrradstellplätzen
- Optimierung der Straßenbeleuchtung

Willkommen zur 2. Stadtkonferenz

Östlicher Innenstadteingang

10 Neugestaltung des Bereichs An der Gabelung – Übergang in die Mittelstraße / Neugestaltung des Platzes vor St. Jacobus

Neugestaltung des Bereichs An der Gabelung - Übergang in die Mittelstraße



Darstellung: Büro StadtVerkehr

Bestand



Umgestaltung des Platzes vor St. Jacobus



Darstellung: Architekturbüro Molestina, Köln (Wettbewerbsbeitrag Projekt „Reichshof“)



Darstellung: Büro FSWLA Landschaftsarchitekten, Düsseldorf (Wettbewerbsbeitrag Projekt „Reichshof“)

Ziel:

- Schaffung einer stadträumlichen Eingangssituation
- Verbesserte Wahrnehmung der Kirche
- Steigerung der Aufenthaltsqualität

Umsetzung:

- Fortsetzung des roten Fahrbahnbelags im Bereich „An der Gabelung“ – Übergang in die Mittelstraße
- Beibehaltung der derzeitigen Regelungen für den Straßenverkehr, Busverkehr und Fußgängerquerungen
- Einordnung der Platzgestaltung in die Gestaltung der Eingangssituation

Willkommen zur 2. Stadtkonferenz

Projektmanagement und Rahmenprojekte

11 Projektmanagement



Ziel:

- Unterstützung der Stadtverwaltung bei der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzepts für den Zeitraum des geförderten Projekts

Mögliche Aufgaben:

- Initiierung von Bürgerbeteiligungen, Betreuung von Wettbewerben
- Informations- und Kommunikationsmanagement, Öffentlichkeitsarbeit
- Erarbeitung eines Veranstaltungskonzepts
- Erstellung von Informationsbroschüren zu den Themen Einzelhandel, Gastronomie, Veranstaltungen, Erreichbarkeit der Innenstadt
- Initiierung von weiteren Serviceangeboten für die Kundschaft
- Unterstützung von möglichen Immobilien- und Standortgemeinschaften
- Bewerbung „Ab in die Mitte 2015“

12 Initiierung von Immobilien- und Standortgemeinschaften



Ziel:

- Verbesserung der Nachnutzung von Ladenlokalen
- Abbau von Leerständen
- Akquisition neuer Einzelhandelsbetriebe

Umsetzung:

- Initiierung und Betreuung durch das Projekt- und Citymanagement
- ISG Steinhäuser Zentrum
- ISG Am Rathaus Center

Mögliche Projekte:

- Gebäudesanierung, gemeinsame Aktionen der Gewerbetreibenden"

13 Hof- und Fassadenprogramm



Ziel:

- Aufwertung des Stadtbilds
- Gestalterische Aufwertung der Innenstadt

Umsetzung:

- Finanzielle Unterstützung von Eigentümern zur Aufwertung von ausgewählten Wohn- und Geschäftsgebäuden im Innenstadtbereich
- Begleitung der Umsetzung durch das Projekt- und Citymanagement

14 Verfügungsfonds



Ziel:

- Bereitstellung von Mitteln für bürgerschaftlich getragene Projekte

Umsetzung:

- Finanzierung zu 50% aus Mitteln der Städtebauförderung, 50% von privaten Akteure

Mögliche Projekte:

- Wettbewerb zur Schaffung einer Identifikationsfigur
- Serviceeinrichtungen für Kunden (z.B. Kinderbetreuung, Gepäckaufbewahrung)
- Gestaltung von Baumscheiben und Blumenbeeten

15 Installation eines Informations- und Wegeleitsystems



Ziel:

- Verbesserung der Erreichbarkeit für ortsunkundige Besucher und Kunden in der Innenstadt
- Belebung der Fußgängerfrequenzen abseits der zentralen Mittelstraße

Umsetzung:

- Einrichtung von Infostelen an den Eingängen zur Fußgängerzone sowie in der Laufrichtung aus den Tiefgaragen und Parkhäusern
- Pfeil- oder Tabellenwegweiser an wichtigen Knotenpunkten in der Innenstadt
- Erstellung einer Hilden-App für Smartphones

16 Ausweitung der Sondernutzungssatzung und der Gestaltungssatzung für Werbeanlagen



Ziel:

- Verbesserung der Stadtgestalt durch bessere Erlebbarkeit der historischen Bausubstanz sowie durch den Erhalt und die Stärkung der öffentlichen Straßen- und Platzräume
- Reduzierung der Werbeanlagen im öffentlichen Straßenraum, „Aufräumen der Mittelstraße“

Umsetzung:

- Vergabe einer Gestaltungsrichtlinie als Grundlage für die Satzung
- Neuregelung der Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Hildener Innenstadt, Erweiterung der „Satzung der Stadt Hilden über Werbeanlagen, Vordächer und Sonnenschutzdächer zum Schutz der Gestalt der Mittelstraße und ihrer Seitenstraßen“